



## Neue Produktionsstätte in Brasilien

Am Donnerstag, den 12. Dezember haben wir unseren neuen Produktionsstandort in Porto Feliz nahe der Metropole São Paulo eröffnet. Bereits im Jahr 1998 nahm SARSTEDT die Vertriebstätigkeiten in dem heute achtgrößten Gesundheitsmarkt der Welt auf. Erstmals werden wir unsere Produkte nun auch direkt vor Ort herstellen.

Der neue Sitz der brasilianischen Gesellschaft wird zukünftig auf einer Grundfläche von 7.000 qm Produktion und Verwaltung an einem Standort vereinen. Insgesamt wurden dabei bisher 17 Millionen Euro in das Projekt investiert, im Jahr 2020 werden weitere 3 Millionen für die Ausdehnung in den Bereichen Spritzguss und Vormontage folgen.

Gemeinsam mit dem Bürgermeister der Stadt Porto Feliz, Dr. Cassio, sowie den Herren Silvio Garcia, dem Vertreter des Gouverneurs des Bundesstaats São Paulo, und dem stellvertretenden Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland, Jens Gust, konnten wir kurz vor Weihnachten die Eröffnung des neuen Standorts mit ca. 100 geladenen Gästen und insbesondere den wichtigsten Kunden des Landes feiern.

*„Für uns ist die lokale Produktionsstätte unseres Blutentnahmesystems S-Monovette® ein wichtiger strategischer Schritt für den brasilianischen aber auch den südamerikanischen Markt. Das wirtschaftliche Aufleben des Landes, gepaart mit einer positiven demografischen Entwicklung, führt zu einer kontinuierlichen Steigerungsrate an ärztlichen Untersuchungen und klinischen Analysen.“*, berichtet Jörg Dreisewerd, Geschäftsführer der brasilianischen Gesellschaft.

*„Mit dem neuen Produktionsstandort werden wir besonders die S-Monovette® und volumenstarke Produkte für den lokalen Markt produzieren. So werden wir unsere Präsenz und unser Leistungsversprechen für all unsere Kunden in Brasilien und Südamerika noch einmal nachhaltig erhöhen können.“*, freute sich auch der eigens mit seiner gesamten Familie angereiste Aufsichtsratsvorsitzende Jürgen Sarstedt während der feierlichen Eröffnung.

Auch auf Seiten von Stadt und Bundesstaat zeigte man sich gerade mit Blick auf die entstehenden Arbeitsplätze sehr



zufrieden, SARSTEDT als Partner für die Region gewonnen zu haben.

Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung überreichte Jürgen Sarstedt dem Bürgermeister der Stadt Porto Feliz eine Produktpende in Form unseres Blutentnahmesystems S-Monovette® für das örtliche Krankenhaus Irmandade de Santa Casa de Misericórdia Porto Feliz im Wert von R\$ 150.000 (32.000 Euro).

Im Weiteren wurden Vicente Mazzeu, seit Gründung im Jahr 1998 Leiter der brasilianischen Niederlassung, und Marcia Zoratti, die ehemalige Leiterin der „Assessoria“, einer eigens für die Einführung der S-Monovette® in Brasilien gegründeten Abteilung von Produkt- und Anwendungsspezialisten, feierlich verabschiedet.

Mit der anschließenden Ehrung von Dr. Nydia Strachmann Bacal wurde der Witwe des verstorbenen Mediziners Dr. Luiz Gastão für dessen stetig herausragende Fürsprache für die S-Monovette® und SARSTEDT ein ganz besonderer Dank zuteil.

Nach dem offiziellen Event lief die insgesamt zweiteilige Veranstaltung dann am Abend in eine gelöste Atmosphäre über. Gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden der Abschluss des Bauprojekts und die neuen Möglichkeiten in Brasilien ausgiebig gefeiert.